

seit 1837

Hammerwerk kapo GesmbH & Co KG

Metallverarbeitung

Untergaisberg 15
4352 Klam, Gemeinde Bad Kreuzen

Telefon: 07266/6280

Telefax: 07266/6156

Internet: www.hammerwerk-kapo.at

E-Mail: office@hammerwerk-kapo.at



Ing. Karlheinz Podlesnic

Das Gebäude wurde 1660 errichtet und wechselte laufend den Besitzer. 1837 kaufte Michael Freinschlag den Betrieb, der damals als Kunstmühle geführt wurde.

Sein Verdienst war es, eine Schmiede in den Betrieb einzubauen. Das war der Beginn des Unternehmens im heutigen Sinn.

1898 erwarb Johann Burian die damalige Hammerschmiede.

Er und später sein Schwiegersohn Karl Podlesnic erzeugten Schaufeln, Hacken und Forstwerkzeuge, die im gesamten Kaiserreich auf Kirchtagen vertrieben wurden.

In der Folge wurde die Mühle aufgelassen und ganz auf die Metallverarbeitung umgestellt.

Mit der zunehmenden Industrialisierung wandelte sich das typische Handwerksunternehmen zu einem modernen Gewerbebetrieb. Karl und Margarete Podlesnic richteten die Schmiede mit weiteren Hämmern und Stanzen ein und erzeugten neben landwirtschaftlichen Verschleißteilen auch Teile für den Tunnel-, Getriebe- und Oberleitungsbau.

Seit 1998 führen Karlheinz und Michaela Podlesnic das Unternehmen. Ein weiteres Standbein wurde in der Zerspanungstechnik gefunden. Anlagenbauteile und Waggonbauteile gehören genauso wie Getriebebauteile zur Produktpalette.

„Unser Betrieb steht für ehrliche und gerechte Produktion. Dazu notwendig sind Flexibilität, schnelle Reaktionsfähigkeit auf die Wünsche der Kunden und Qualität der Produkte, sagt Karlheinz Podlesnic.“

Die Kunden des Metallbetriebes sind hauptsächlich eisenverarbeitende Industriebetriebe, Erzeuger und der Großhandel. Produkte der Fa. Kapo werden weltweit eingesetzt.

Das alles ändert aber nichts daran, dass die Firma Podlesnic der Tradition des Handwerkes verbunden ist und auf Sonderwünsche für Kunden der Region gerne eingeht.

